

Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel



BRANDENBURG
AN DER HAVEL

7. Jahrgang

Nr. 5

24. April 1997

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>	<u>Seite</u>
Öffentliche Bekanntmachung		
Haushaltssatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming für das Haushaltsjahr 1997 vom 11.03.1997	128	in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel (Ortsteil Götting) sowie für die landschaftspflegerischen Begleitmaßnahmen 133
Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 Nr. 2 u. Anhang C VOB/A, Rettungsweg als Notrampe	128	Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 01.01. - 31. 03. 1980 zur Meldung zur Erfassung 133
Öffentliche Auslegung der Ausführungsplanung für die Rekonstruktion Sankt-Annem-Straße	129	Stadt Brandenburg an der Havel Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben "Sandgewinnung Fohrder Berg" 134
Öffentliche Auslegung der Ausführungsplanung für die Erschließung des Ulmenweges	129	Stadt Brandenburg an der Havel über die Erörterung der Einwendungen und Stellungnahmen im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für den Neubau der Eisenbahnüberführung über den Silokanal, Untere Havel - Wasserstraße - bei km 59,860 (Bahnstrecke 6512, Brandenburg an der Havel - Neustadt/Dosse) 134
Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anhang B VOB/A Brandenburg an der Havel, Instandsetzung und Modernisierung Turnhalle Gertraudenstraße	130	Ankündigung einer geplanten Umstufung einer Gemeindestraße zur Landesstraße 134
Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 u. Anh. B VOB/A Brandenburg an der Havel, Straßenbauarbeiten, Wohnpark Brandenburg - Görden, Neubau eines Lärmschutzwalles	132	Ankündigung einer geplanten Umstufung einer Landesstraße zur Gemeindestraße 135
Stadt Brandenburg an der Havel PLANFESTSTELLUNGSBESCHLUSS für den Ausbau der BAB A 2 (5. Bauabschnitt) von km 23,65 (Bau-km 20+336,05) bis km 18,37 (Bau-km 25+630,00) im Bereich der Gemeinde Reckahn des Amtes Lehnin im Landkreis Potsdam-Mittelmark und		Tagesordnung zur 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1997 am Mittwoch, dem 30.04.1997, um 16.00 Uhr in der Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel 136

Information

Einladung zur 8. öffentlichen Sitzung
der Regionalversammlung
Havelland-Fläming 139

HAUSHALTSSATZUNG der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming für das Haushaltsjahr 1997 vom 11.03.1997

Aufgrund der §§ 76 ff GO wird nach Be-
schluß der Regionalversammlung vom
11.03.1997 folgende Haushaltssatzung
erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr
1997 wird

1. im Verwaltungshaushalt in der Einnahme
auf 867.200 DM
in der Ausgabe auf 867.200 DM
und
2. im Vermögenshaushalt in der Einnahme
auf 5.000 DM
in der Ausgabe auf 5.000 DM
festgesetzt.

§ 2

Es wird festgesetzt:

1. Kredite werden nicht aufgenommen.
2. Verpflichtungsermächtigungen werden
nicht ausgebracht.
3. Kassenkredite werden nicht
aufgenommen.

§ 3

Die Erhebung einer Umlage gem. § 16 Abs.
2 der Hauptsatzung der Regionalen Pla-

nungsgemeinschaft Havelland-Fläming
erfolgt nicht.

§ 4

1. Die Ausgabeansätze der Hauptgruppe 5
des Haushaltsplanes sind gem. § 17
Abs. 2 GemHVO jeweils gegenseitig
deckungsfähig.
2. Die Ausgabeansätze der Hauptgruppe 6
des Haushaltsplanes sind gem. § 17
Abs. 2 GemHVO jeweils gegenseitig
deckungsfähig.

§ 5

1. Über überplanmäßige und
außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 81
Abs. 1 Satz 2 GO entscheidet der
Regionalvorstand.
2. Nichterhebliche über- und
außerplanmäßige Ausgaben i.S.d. § 81
Abs. 1 Satz 4 GO sind:
 - a) über- und außerplanmäßige Ausgaben,
die auf Gesetz oder Tarifvertrag
beruhen, wenn der Betrag 50.000 DM
nicht übersteigt.
 - b) alle übrigen über- und
außerplanmäßigen Ausgaben, wenn sie
den Betrag von 50.000 DM nicht
übersteigen.

Kleinmachnow, den 11. März 1997

gez.: Koch
Vorstandsvorsitzender

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 Nr. 2 u. Anhang C VOB/A Rettungsweg als Notrampe

1. Städtisches Klinikum Brandenburg
GmbH i.G., Hochstraße 29
14770 Brandenburg an der Havel,
Tel.:03381/36 11 05
Fax.:03381/36 11 99

- 2.a) Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb VOB/A
 - b) entfällt
 - c) Bauvertrag
- 3.a) Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH i.G., Hochstraße 29, 14770 Brandenburg an der Havel
 - b) Abmaße der Notrampe (verzinkte Stahlkonstruktion): ca. 20m x 2,50m
 - Erdbauarbeiten
 - Stahlbauarbeiten
 - Maurer- und Putzarbeiten
 - c) entfällt
 - d) entfällt
4. Juli 97 - August 97
5. entfällt
- 6.a) 05.05.97
 - b) siehe Nr. 1
 - c) deutsch
7. 12.05.97
8. Sicherheiten nach VOB/B: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme
9. Abschlagszahlungen und Schlußrechnung nach VOB/B
10. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) und Abs. 3 der VOB/A. Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 6.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/ Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister mit dem Antrag auf Teilnahme vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Registerauszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.
11. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte für Arbeiten bei laufendem Krankenhausbetrieb mit angrenzenden hochsensiblen Bereichen bei möglichen

Arbeitsunterbrechungen und -verschiebungen

12. Nebenangebote sind zulässig
13. Nachprüfstelle: Ministerium des Inneren des Landes Brandenburg, Referat II-4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam, Tel. 03 31/8 66 22 43, Fax: 03 31/8 66 22 02

Öffentliche Auslegung der Ausführungsplanung für die Rekonstruktion Sankt-Annen-Straße

Die Pläne für die Baumaßnahme werden vom 28.04.1997 bis 30.05.1997 während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbauamt, Potsdamer Straße 18, Haus 4, Zi. 320 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegefrist können gegen die Erschließungsmaßnahme schriftliche Bedenken und Anregungen erhoben und zur Niederschrift erklärt werden.

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Auslegung der Ausführungsplanung für die Erschließung des Ulmenweges

Vorgenannte Straße soll für den Anliegerverkehr erstmalig hergestellt werden. Da der Ulmenweg nicht im Geltungsbereich eines rechtsverbindlichen Bebauungsplanes liegt, werden die Pläne für diese Baumaßnahme vom 28.04.1997 bis 30.05.1997 während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbauamt, Potsdamer Straße 18, Haus 4, Zi. 322 und in der Gaststätte "Saloon", Am Turnerheim 9, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegefrist können gegen die Erschließungsmaßnahme schriftliche Bedenken und Anregungen erhoben und zur Niederschrift erklärt werden.

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

**Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1
und Anhang B VOB/A Brandenburg an der
Havel Instandsetzung und Modernisierung
Turnhalle Gertraudenstraße**

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586501, Fax: (03381) 586504
- 2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- 2.b) Bauvertrag
- 3.a) Turnhalle Gertraudenstraße, 14772 Brandenburg a.d.H.
- 3.b) Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten an der Typenturnhalle MT 90
- 3.c)
 - Los 1: Verglasungsarbeiten
ca. 200 m² Standgerüst
ca. 180 m² Altverglasung ausbauen und entsorgen
ca. 180 m² Sporthallenverglasung
 - Los 2: Wärmedämm-Verbundsystem und Außentüren
ca. 600 m² Standgerüst
ca. 600 m² Wärmedämm-Verbundsystem mineralisch
ca. 600 m² Silikatputz getönt
1 St. zweiflüglige Türanlage 2,00 x 2,90m
2 St. einflüglige Türanlage 1,10 x 3,60m
 - Los 3: Heizung/Lüftung
11 St. Klimatruhen demontieren und entsorgen
10 St. Klimatruhen einschl. Regelungs- u. Lüftungsanlage installieren
 - Los 4: Malerarbeiten (innen)
1 St. fahrbare Rüstung L = 9,00; B = 4,00; H = 5,00 m; ca. 450 m Akustikelemente vor Ausführung demontieren und anschließend montieren,
ca. 1000 m² Deckenanstrich einschl. Untergrundbehandlung (Hyperbelschalen) mit Dispersionsfarbe
ca. 500 m² Wandanstrich einschl. Untergrundbehandlung (Hyperbelschalen und glatte Flächen) mit Dispersionsfarbe
 - Los 5: Geräteraumtrennwand mit Schwingtoren und Prallschutzwänden

- ca. 20 m² Geräteraumtrennwand aus Holz
- 3 St. Schwebetore
- Los 6: Sporthallenboden nach DIN 18032 Teil 2
ca. 680 m² Sporthallenboden liefern und einbauen
ca. 1000 m Spielfeldmarkierung
- Los 7: Komplettierung
ca. 680 m² Parkettboden einschl. Abdichtung abbrennen und entsorgen
1 St. Türanlage (Stahl) zweiflüglig
2 St. Türen (Holz) einflüglig
div. Maurer-, Putz- und Schlosserarbeiten
Es besteht die Möglichkeit, für ein Los oder mehrere Lose Angebote einzureichen.
- 3.d) entfällt
4. Beginn der Ausführung: August 1997, Ende der Ausführung: Oktober 1997
Konkreter Leistungszeitraum gemäß Bauzeitenplan
- 5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, Zimmer 210, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586501, Fax: (03381) 586504
Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: 10.05.1997
- 5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag entsprechend den angeforderten Losunterlagen zu entrichten und nachzuweisen. Los 1 bis 7 je 10,- DM.
Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611 660 026, Codierung: 6010.100.0000.7
Text: Instandsetzung und Modernisierung Turnhalle Gertraudenstraße
Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.
- 6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Mit Angebotseröffnung zu dem jeweiligen Los, siehe Nr. 7.b)

- 6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Rechtsamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 333, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages:
Ausschreibung TH Gertraudenstraße mit jeweiliger Los-Nr.
- 6.c) Deutsch
- 7.a) Bieter oder deren Bevollmächtigte
- 7.b) Angebotseröffnung:
Los 1 am 02.06.1997, 10.30 Uhr
Los 2 am 02.06.1997, 11.00 Uhr
Los 3 am 02.06.1997, 13.00 Uhr
Los 4 am 02.06.1997, 14.00 Uhr
Los 5 am 03.06.1997, 10.30 Uhr
Los 6 am 03.06.1997, 11.30 Uhr
Los 7 am 03.06.1997, 13.30 Uhr
Stadtverwaltung Brandenburg, Rechtsamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 333, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. der Nachträge
Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen »
9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen
10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
11. Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über: - seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte
- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
 - das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
 - die Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.
- Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Nach Aufforderung ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Die Bescheinigung darf nicht älter als 3 Monate sein. Angebote können von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn die Bescheinigung nicht rechtzeitig vorgelegt wird.
12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 15.07.1997
13. Annehmbarstes Angebot nach folgenden Kriterien: Preis, Leistungsfähigkeit, Qualität, Referenzen der letzten drei Jahre. Gemäß Frauenförderungsverordnung des Landes Brandenburg vom 25. April 1996 werden Bieter bevorzugt, die sich der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben angenommen haben und deren Angebot die nach § 9 dieser Rechtsverordnung erforderlichen Angaben enthält.
14. Nebenangebote sind zugelassen
15. Sonstige Angaben:
Auskünfte zum Verfahren erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel.
Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel sowie Planungsbüro Spangenberg, Wilhelmsdorfer Straße 52, 14776 Brandenburg a.d.H., Tel./Fax 03381/663219
Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13,

14467 Potsdam,
Tel.: (0331) 8662246,
Fax: (0331) 8662204

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

**Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1
u. Anh. B VOB/A Brandenburg an der
Havel**

**Straßenbauarbeiten, Wohnpark
Brandenburg - Görden, Neubau eines
Lärmschutzwalles**

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 58 66 21, Fax: (03381) 58 66 04
- 2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- 2.b) Bauauftrag
- 3.a) Brandenburg - Görden
- 3.b) Wall 1
 - 3.800 m³ Erdstoffbewegung mit Einbau u. Verdichtung, Förderweg 30 - 3.000 m
 - 960 m³ Oberbodenauftrag auf ebenen Flächen und Böschungen, Förderweg bis 1.000 m
 - 9.300 m² Planum auf ebenen Flächen und Böschungen Wall 2
 - 15.040 m³ Erdstoffbewegung mit Einbau und Verdichtung, Förderweg 150 - 1.000 m
 - 2.100 m³ Oberbodenauftrag auf ebenen Flächen und Böschungen, Förderweg bis 1.000 m
 - 23.700 m² Planum auf ebenen Flächen und Böschungen Leitungsumverlegung
 - ca. 130 m Rohrgräben für Entwässerungsrohrleitungen DN 200 - 400
 - 1.300 m³ Erdstoffbewegung zur Schaffung Baufreiheit für Rohrleitungsbau
 - 4 St. Entwässerungsschächte
 - ca. 70 m Steinzeugleitung DN 200
 - 60 m Rohrleitung aus duktilem Gußrohr DN 400
 - 1 St. Grundwasserabsenkung für Rohrleitungsbau
- 3.c/d) Entfällt

4. Beginn der Ausführung: 01.07.1997, Ende der Ausführung: 15.08.1997
- 5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 58 66 21, Fax: (03381) 58 66 04
Schlußtermin der Anforderung: 28.04.1997
- 5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 30,00 DM zu entrichten und nachzuweisen.
Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6020.110.1000.9
Text: Wohnpark Görden, Lärmschutzwall
Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.
- 6.a) Siehe Nr. 7.b)
- 6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Rechtsamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 333, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages: Wohnpark Görden, Lärmschutzwall
- 6.c) Deutsch
- 7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.
- 7.b) Eröffnungstermin: 13.05.1997, 10.30 Uhr, Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Rechtsamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 333, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel,
8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme;
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme
9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B
10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.
11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A
Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von

den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 20.06.1997
13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.
14. Entfällt
15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam. Tel.: (0331) 866 2243, Fax: (0331) 866 2202

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

**Stadt Brandenburg an der Havel
PLANFESTSTELLUNGSBESCHLUSS
für den Ausbau der BAB A 2 (5. Bauabschnitt) von km 23,65 (Bau-km 20+336,05) bis km 18,37 (Bau-km 25+630,00) im Bereich der Gemeinde Reckahn des Amtes Lehnin im Landkreis Potsdam-Mittelmark und in der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel (Ortsteil Götting) sowie für die landschaftspflegerischen Begleitmaßnahmen**

Der Planfeststellungsbeschluss des Ministeriums für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr des Landes Brandenburg vom 11.03.1997 - Az.: 506 7171/2.10 - der das o.a. Bauvorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit

vom 05.05.1997 bis 20.05.1997

in der Stadtverwaltung
Brandenburg an der Havel,
Stadtplanungsamt,
Potsdamer Straße 18 in
14776 Brandenburg an der Havel,
Haus 4, 2. Etage, Zimmer 249
während der Zeiten:

Montag	8.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag	8.00 - 15.00 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten und den betroffenen Grundstückseigentümern, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss allen übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 01.01. - 31. 03. 1980 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfIG).

Alle Personen des Geburtsjahrgangs 01. 01. - 31. 03. 1980, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1. WPfIG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Der Oberbürgermeister
Ordnungsamt
Einwohnermeldeabteilung
Warschauer Straße 3
14772 Brandenburg an der Havel

Sprechstunden:

Montag	07.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	07.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	07.30 - 12.00 Uhr

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepaß mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausfall durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Es wird darauf hingewiesen, daß nach § 45 WPfIG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 WPfIG über die Erteilung von Auskünften oder persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Brandenburg an der Havel, 27. 03. 1997

gez.: i.V. Gappert
Beigeordneter

Stadt Brandenburg an der Havel Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben "Sandgewinnung Fohrder Berg"

Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens gemäß § 52, Abs. 2a Bundesberggesetz BBergG) für das Vorhaben , "Sandgewinnung Fohrder Berg" der Haniel Baustoff - Industrie Kalksandstein GmbH liegt der Rahmenbe- triebsplan (Zeichnungen und Erläuterungen) gem. § 73, Abs. 3, Satz 1 und § 73, Abs. 5 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) vom 26. Februar 1993 (GVBl I, Nr. 2 vom 02.03.1993) in der Zeit vom 05.05.1997 bis 05.06.1997 in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Stadtplanungsamt, Potsdamer Straße 18, Haus 4, Zimmer 248, 14776 Brandenburg an der Havel während der Dienststunden

Montag	8.00 -15.00 Uhr
Dienstag	8.00 -17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 -15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 -15.00 Uhr
Freitag	8.00 -12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann innerhalb zwei Wochen nach Auslegung, das ist bis zum 19.06.1996, beim Oberbergamt des Landes Brandenburg, Herrmann-Löns-Straße 32 in 03050 Cottbus oder bei der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Stadtplanungsamt, Potsdamer Straße 18 in 14776 Brandenburg an der Havel, Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

Stadt Brandenburg an der Havel über die Erörterung der Einwendungen und Stellungnahmen im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für den Neubau der Eisenbahnüberführung über den Silokanal, Untere Havel - Wasserstra- ße - bei km 59,860 (Bahnstrecke 6512, Brandenburg an der Havel - Neustadt/Dosse)

Die gemäß § 73 Abs. 6 des Verwaltungsverfahrens-gesetzes (VwVfG) vom 25. Mai 1976 (BGBl. I, S. 1253) durchzuführende Erörte- rung der Stellungnahmen / Einwendungen, die rechtzeitig zu o.g. Vorhaben eingegan- gen sind, findet an den nachfolgend ge- nannten Terminen statt:

Für Einwendungsführer, anerkannte Natur- schutzverbände, andere Verbände und für Behörden und andere Träger öffentlicher Belange, die zu dem Vorhaben Stellung ge- nommen haben, sowie Betroffene (d.h. die- jenigen, deren eigene Rechte oder rechtlich geschützte Interessen von dem Vorhaben berührt werden)

**am 26. Mai und 27. Mai 97 von 10.00 Uhr
bis 18.00 Uhr im Speisesaal der Stadtver-
waltung Brandenburg, Haus 2,
Potsdamer Straße 18,
14776 Brandenburg an der Havel**

1. Die Erörterung ist nicht öffentlich (§ 73 Abs. 6 letzter Satz i.V.m. § 68 Abs. 1 Satz 1 VwVfG). Es findet eine Einlaßkontrolle statt. Der Einlaß erfolgt jeweils ab 9.30 Uhr.

2. Behörden, anerkannte Naturschutzverbände sowie diejenigen, die Einwendungen erhoben bzw. Stellungnahmen eingereicht haben, werden zu der Erörterung gesondert schriftlich eingeladen.

3. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Planfeststellungsbehörde zu geben.

4. Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann ohne ihn verhandelt und entschieden werden.

5. Sollten an den genannten Terminen nicht alle rechtzeitig eingegangenen Einwendungen, Stellungnahmen und sonstigen Beiträge ausreichend behandelt werden können, wird die Erörterung zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt, der gesondert bekannt gemacht wird.

6. Durch die Teilnahme an den Erörterungsterminen entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

gez.: H.-J. Gappert
Beigeordneter

Ankündigung einer geplanten Umstufung einer Gemeindestraße zur Landesstraße

Es ist beabsichtigt, mit Wirkung vom 1. August 1997 die Teilstrecke von km 34,046 (zwischen Einmündung Krakauer Straße/Grillendamm und Einmündung Gerostraße/Brielower Straße) nach km 35,165 der Gemeindestraße zu einer Landesstraße nach § 7 Brandenburgisches Straßengesetz vom 11. Juni 1992, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Teil I Nr. 11 Seite 186, aufzustufen. Künftiger Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Brandenburg an der Havel. Etwaige Bedenken oder Gegenvorstellungen zu der beabsichtigten Umstufung können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim

Brandenburgischen Landesamt für Verkehr und Straßenbau, Lindenallee 51, 15366 Dahlwitz-Hoppegarten, vorgebracht werden.

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Ankündigung einer geplanten Umstufung einer Landesstraße zur Gemeindestraße

Es ist beabsichtigt, mit Wirkung vom 1. August 1997 die Teilstrecke von km 34,046 nach km 35,202 der Landesstraße Nr. 91 (zwischen Einmündung Krakauer Straße/Grillendamm und Einmündung St.-Annen-Straße/ Geschwister-Scholl-Straße/Potsdamer Straße) zu einer Gemeindestraße nach § 7 Brandenburgisches Straßengesetz vom 11. Juni 1992, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Teil I Nr.

11 Seite 186, abzustufen. Künftiger Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Brandenburg an der Havel. Etwaige Bedenken oder Gegenvorstellungen zu der beabsichtigten Umstufung können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Brandenburgischen Landesamt für Verkehr und Straßenbau, Lindenallee 51, 15366 Dahlwitz-Hoppegarten, vorgebracht werden.

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel
- Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung -

Brandenburg an der Havel, 21.04.97

Einladung

zur 4. Sitzung der Stadtverordnetenver-
sammlung Brandenburg an der Havel
im Jahre 1997

**am Mittwoch, dem 30.04.1997, um 16.00
Uhr**

in der Potsdamer Straße 18, 14776 Bran-
denburg an der Havel

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlußfähigkeit
2. **Eintritt in die öffentliche Sitzung**
3. Beschluß der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlußfassung über eventuelle Einwendungen

gegen die Niederschrift über die 3. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1997 vom 26.03.1997
6. Vorlagen der Verwaltung
- 6.1 **Vorlagen-Nr. 167/97**
BERICHTSVORLAGE
Personalangelegenheit
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung
- 6.2 **Vorlagen-Nr. 152/97**
Einrichtung von 5 Schiedsstellen für die Stadt Brandenburg an der Havel

Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung

6.3 **Vorlagen-Nr. 153/97**
Wahl der ehrenamtlichen
Schiedspersonen
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung

6.4 **Vorlagen-Nr. 159/97**
Kommunalaufwandsentschädigungssatzung (KomAES)
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung

6.5 **Vorlagen-Nr. 174/97**
BERICHTSVORLAGE
Mittelfristige Finanzplanung der Stadt Brandenburg an der Havel für die Jahre 1997 - 2001 als Grundlage für die Eröffnung der Plandiskussion für das Haushaltsjahr 1998
Einreicher:
Herr Deschner
Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe

6.6 **Vorlagen-Nr. 185/97**
Mittelverwendung Zuwendungsbescheid für die Investition Clara-Zetkin-Heim
Einreicher:
Herr Deschner
Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe

6.7 **Vorlagen-Nr. 158/97**
BERICHTSVORLAGE
Abschlußbericht Stadtmarketingprojekt
Einreicher:
Herr Deschner
Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe

6.8 **Vorlagen-Nr. 193/97**
BERICHTSVORLAGE
Klagen WOBRA ./ ARoV Brandenburg an der Havel
Einreicher:
Herr Deschner

Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe

- 6.9 **Vorlagen-Nr. 160/97**
BERICHTSVORLAGE
Tätigkeit der Stadtkasse als
Vollstreckungsbehörde
Tendenzen und Probleme
Einreicher:
Herr Deschner
Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe
- 6.10 **Vorlagen-Nr. 97/97**
Satzung über die Wochenmärkte der
Stadt
Brandenburg an der Havel
Einreicherin:
Frau Brauns
Dez. Umwelt- und Ordnungsver-
waltung/Kultur und Bildung
- 6.11 **Vorlagen-Nr. 173/97**
BERICHTSVORLAGE
Umsetzung der Vorlage 504/96
(Förderung der Kulturlabor
GmbH ab 1997)
Einreicherin:
Frau Brauns
Dez. Umwelt- und Ordnungsver-
waltung/Kultur und Bildung
- 6.12 **Vorlagen-Nr. 125/97**
Namensgebung von Schulen der
Stadt Brandenburg an der Havel
Einreicherin:
Frau Brauns
Dez. Umwelt- und Ordnungsver-
waltung/Kultur und Bildung
- 6.13 **Vorlagen-Nr. 91/97**
Umbenennung eines Teilstückes der
Krakauer Straße
Einreicherin:
Frau Brauns
Dez. Umwelt- und Ordnungsver-
waltung/Kultur und Bildung
- 6.14 **Vorlagen-Nr. 92/97**
Umbenennung von Straßen im Ortsteil
Plaue
Einreicherin:
Frau Brauns
Dez. Umwelt- und Ordnungsver-
waltung/Kultur und Bildung

- 6.15 **Vorlagen-Nr. 188/97**
BERICHTSVORLAGE
Errichtung einer Anstalt des offenen
Vollzugs in der Stadt Brandenburg an
der Havel
Einreicherin:
Frau Dr. Spielmann
Dez. Gesundheit, Soziales, Jugend
und Sport
- 6.16 **Vorlagen-Nr. 59/97**
Änderung des Gesellschaftsvertrages
der Städtisches Klinikum
Brandenburg GmbH
Einreicherin:
Frau Dr. Spielmann
Dez. Gesundheit, Soziales, Jugend
und Sport
- 6.17 **Vorlagen-Nr. 144/97**
Rahmenplan und Vorbereitende
Untersuchungen Bahnhofsvorstadt
Einreicher:
Herr Gappert
Dez. Bauwesen
- 6.18 **Vorlagen-Nr. 202/97**
Satzungsändernder Beschluß zum
Bebauungsplan Nr. 6 "SWB -
Industrie- und Gewerbepark"
Brandenburg an der Havel
Einreicher:
Herr Gappert
Dez. Bauwesen
7. **Anträge aus der**
Stadtverordnetenversammlung
- 7.1 **BeschluBantrag zur Haushaltssperre**
1997
Einreicher:
5 Stadtverordnete des Ausschusses
für Finanzen und Liegenschaften
- 7.2 **BeschluBantrag zur Erarbeitung einer**
Stadtordnung
Einreicher:
PDS-Fraktion
- 7.3 **BeschluBantrag zur Abberufung eines**
Stadtverordneten als Mitglied des
Ausschusses für Umwelt, Recht,
Ordnung und Sicherheit

- Einreicher:
SPD-Fraktion
- 7.4 **Beschlußantrag zur Berufung eines Stadtverordneten als Mitglied in den Ausschuß für Umwelt, Recht, Ordnung und Sicherheit**
Einreicher:
SPD-Fraktion
- 7.5 **Beschlußantrag zur Vorlage eines Terminablaufplanes und einer Finanzierungsübersicht zum Urbanprojekt, gegliedert nach Vorbereitung und Durchführung**
Einreicher:
SPD-Fraktion
8. **Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**
- 8.1 **Anfrage an den Oberbürgermeister betreffend Konsequenzen zu Versäumnissen aus der Geschäftsführung bei der Brandenburg Reisen GmbH**
Einreicher:
CDU-Fraktion
- 8.2 **Anfrage an den Oberbürgermeister zum Wirtschaftsgebiet Hafen**
Einreicher:
CDU-Fraktion
- 8.3 **Anfrage an den Oberbürgermeister betreffend Abfallsatzung und Abfallgebührensatzung**
Einreicher:
PDS-Fraktion
9. **Mitteilungen und Erklärungen**
10. **Eintritt in die nichtöffentliche Sitzung**
11. **Beschlußfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1997 vom 26.03.1997**
12. **Vorlagen der Verwaltung**
- 12.1 **Vorlagen-Nr. 190/97**
Personalangelegenheit
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung
- 12.2 **Vorlagen-Nr. 186/97**
Personalangelegenheit
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung
- 12.3 **Vorlagen-Nr. 191/97**
Personalangelegenheit
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing

Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung
- 12.4 **Vorlagen-Nr. 183/97**
Personalangelegenheit
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung
- 12.5 **Vorlagen-Nr. 184/97**
Personalangelegenheit
Einreicher:
Herr Dr. Schliesing
Dez. Oberbürgermeister/
Stadthauptverwaltung
- 12.6 **Vorlagen-Nr. 177/97**
Jahresabschluß 1995 Abwasserbetrieb
Einreicher:
Herr Deschner
Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe
- 12.7 **Vorlagen-Nr. 162/97**
Kaufpreisstundung
Einreicher:
Herr Deschner
Dez. Finanzen/Wirtschaft,
Stadtbetriebe

- 12.8 **Vorlagen-Nr. 176/97**
 Beteiligung der Stadt Brandenburg an
 der Havel an der VNG Verbundnetz
 Gas Verwaltungs- und Beteiligungs-
 gesellschaft mbH, Köln
 Einreicher:
 Herr Deschner
 Dez. Finanzen/Wirtschaft,
 Stadtbetriebe
- 12.9 **Vorlagen-Nr. 156/97**
 Gränertweg
 Aufhebung Beschluß-Nr. 336/92 und
 Beschluß-Nr. 137/94
 Einreicher:
 Herr Gappert
 Dez. Bauwesen
- 12.10 **Vorlagen-Nr. 157/97**
 Magdeburger Heerstraße - Mahlen-
 ziner Straße
 Einreicher:
 Herr Gappert
 Dez. Bauwesen
13. **Anträge aus der**
 Stadtverordnetenversammlung
14. **Anfragen aus der**
 Stadtverordnetenversammlung
15. **Mitteilungen und Erklärungen**

gez. Dr. Kallenbach
 Vorsitzender der
 Stadtverordnetenversammlung

Information

Einladung zur 8. öffentlichen Sitzung der Regionalversammlung Havelland-Fläming

Bekanntmachung der Regionalen Planungs-
 gemeinschaft Havelland-Fläming
 vom 15.04.1997

Die 8. öffentlichen Sitzung der Regionalver-
 sammlung der Regionalen Planungsgemein-
 schaft Havelland-Fläming findet am
 15.05.1997, um 16.00 Uhr in der Landes-
 hauptstadt Potsdam, Stadtverwaltung, Fried-
 rich-Ebert-Straße 79-81, Plenarsaal, statt.

Tagesordnung

- TOP 1: Bestätigung des Protokolls der
 7. Regionalversammlung vom
 11.03.1997
- TOP 2: Nachwahlen zum Planungs-
 ausschuss
- TOP 3: Stellungnahme der Regiona-
 len Planungsgemeinschaft Ha-
 velland-Fläming zum Landes-
 entwicklungsplan Standortsicher-
 ung Flughafen (LEP SF)
- TOP 4: Abwägung der im förmlichen
 Beteiligungsverfahren zum
 Entwurf des Regionalplans
 Havelland-Fläming vorge-
 brachten Anregungen und Be-
 denken zu den Kapiteln
 0 Gesetzliche Grundlagen und
 Rechtswirkungen
 des Regionalplans
 1 Die Region und ihr Leitbild
 2 Siedlungsentwick- lung
 4 Verkehr und Infrastruktur
 5 Bevölkerung
 6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt
 7 Verteidigung und Konversion
- TOP 5: Verschiedenes
 Die Beschlusanträge und zugehörigen Be-
 schlüssachen können in der Regionalen Pla-
 nungsstelle, Clara-Zetkin-Straße 23
 Kleinmachnow eingesehen werden. Die Ge-
 schäftszeiten der Planungsstelle sind Mon-
 tag bis Donnerstag 08.00 bis 17.00 Uhr und
 Freitag 08.00 bis 14.30 Uhr.

gez. Koch
 Vorsitzender des Regionalvorstandes

Nach Redaktionsschluß eingegangen:

IMPRESSUM

Herausgeber : Der Oberbürgermeister der Stadt Brandenburg an der Havel - Hauptamt -

Verantwortlich: Frau Alex, Sachgebietsleiterin
Büro der Stadtverordnetenversammlung
Tel.: (03381) 58 10 30, Fax: (03381) 58 70 74

Bezugsquelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Hauptamt, Sachgebiet Büro der Stadtverordnetenversammlung
14767 Brandenburg an der Havel
Schriftliche Abonnementsbestellungen richten Sie bitte an diese Adresse

Ausgabeorte: Brandenburg - Information
Hauptstraße 51
14770 Brandenburg an der Havel

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Hauptamt, Sachgebiet Büro der Stadtverordnetenversammlung
Haus 1, Zimmer 018, Neuendorfer Str. 90
14770 Brandenburg an der Havel

Einzelpreis: DM 1,00
Jahresabonnement: DM 24,00 zzgl. Porto